

## Musikfachhändler/in

<b>Berufstyp</b>	Anerkannter Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Duale Ausbildung im Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3 Jahre
<b>Lernorte</b>	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Musikfachhändler/innen beraten ihre Kunden fachgerecht über das musikspezifische Sortiment. Sie erläutern Musikinstrumente und spielen diese an, damit sich die Kunden einen Eindruck vom Klang verschaffen können. Wenn sie Musik-CDs anbieten, informieren Musikfachhändler/innen auch über aktuelle Trends. Sie nehmen Reklamationen entgegen und tauschen fehlerhafte Waren oder Fehlkäufe um. Bei Bedarf informieren sie Kunden über Urheber- und Verwertungsrechte von Musiktiteln, CDs oder auch Notenmaterial. Sie geben Warenbestellungen auf, bedienen die Verkaufskasse und erstellen Rechnungen. Bei der Sortimentsgestaltung wirken sie ebenfalls mit und berücksichtigen hierbei Entwicklungen auf dem Musikmarkt. In Vertrieb und Marketing planen sie verkaufsfördernde Maßnahmen und Werbung und setzen sie um. Weitere Aufgabengebiete sind Einkauf, Lagerhaltung, Controlling sowie Personalplanung.

### ■ Wo arbeitet man?

#### Beschäftigungsbetriebe:

Musikfachhändler/innen finden Beschäftigung in erster Linie

- in Musikfachgeschäften bzw. Musikabteilungen von Warenhäusern sowie Fachmärkten
- im Musik-Versandhandel bzw. bei Onlineshops
- im Musikalien-Großhandel

#### Arbeitsorte:

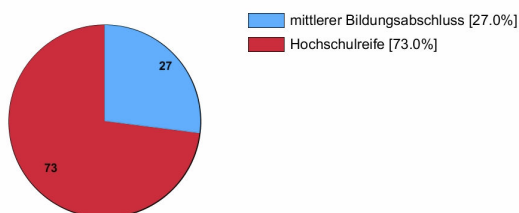
Musikfachhändler/innen arbeiten in erster Linie

- in Verkaufsräumen
- in Lagerräumen
- in Büroräumen

### ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hochschulreife** ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2017 (in %)



## ■ Worauf kommt es an?

### Anforderungen:

- Kommunikationsfähigkeit (z.B. Kunden beraten)
- Kunden- und Serviceorientierung (z.B. auf Kundenwünsche eingehen)
- Musikalische Fähigkeiten (Anspielen von Musikinstrumenten)
- Kaufmännische Fähigkeiten und Sorgfalt (z.B. beim Kassieren und Kontieren)

### Schulfächer:

- Musik (z.B. für die Kundenberatung, für das Anspielen von Musikinstrumenten)
- Deutsch (z.B. für das Schreiben von Geschäftsbriefen und Angeboten)
- Wirtschaft (z.B. für die Ermittlung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen, für die Preisgestaltung und Kalkulationserstellung)
- Recht (z.B. für das Informieren von Kunden über das Urheber- und Verwertungsrecht)

## ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat (je nach Bundesland unterschiedlich):

- 1. Ausbildungsjahr: € 645 bis € 805
- 2. Ausbildungsjahr: € 710 bis € 905
- 3. Ausbildungsjahr: € 830 bis € 1.045

## ■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

